



Fachveranstaltung „5 Jahre LSZ im Landkreis Hildburghausen“

BILANZ ZUR UMSETZUNG UND IMPLEMENTIERUNG DES LANDESPROGRAMMS
„SOLIDARISCHES ZUSAMMENLEBEN DER GENERATIONEN (LSZ)“ IM LANDKREIS
HILDBRUGHAUSEN UND AUFTAKT DER EXTERNEN STEUERUNGSGRUPPE

Landratsamt Hildburghausen
Stabsstelle Sozialplanung

Jessica Weinland-Schmidt | Sozialplanerin | 31.01.2025

Tischvorlage und Dokumentation

Informationen zur Tagesordnung

1. Allgemeine Informationen zum Programm und Vorstellung der zentralen Ergebnisse des Evaluationsberichtes

Siehe Veranstaltungspräsentation und der Gesamtbericht als Download unter:

www.landkreis-hildburghausen.de/Landkreis/Soziales-Familie/Landesprogramm-LSZ/

2. Neuerungen im Antrags- und Verwendungsnachweisverfahren

Siehe Veranstaltungspräsentation und Homepage des Landkreises

3. Offener Austausch: Impulse zu den Zielen und Schwerpunkten im Rahmen der Fortschreibung des integrierten Sozialplans

Vorstellung der aus der Evaluation resultierenden Schwerpunkte und Maßnahmen der Sozialplanung für die kommenden 5 Jahre, gemeinsame Priorisierung und ggf. Ergänzung der Themen (siehe Seite 2 und 3 der Tischvorlage)

4. Infos zur neuen Thüringer Familien-App

Werden Sie aktiv und nutzen Sie die Möglichkeit, sich als Träger und als Kommune mit attraktiven und interessanten Angeboten zu präsentieren, sich zu vernetzen und zu informieren! Weitere Informationen finden Sie auf der entsprechenden Homepage (siehe Links) oder im Media Kit, das Sie im Rahmen der Veranstaltung erhalten.

5. Termine und Meilensteine 2025

Siehe Anlage zur Tischvorlage

Links zu weiterführenden Informationen

www.landkreis-hildburghausen.de/Landkreis/Soziales-Familie/Landesprogramm-LSZ/

www.lsz-thueringen.de

<https://familienapp.thueringen.de>

www.landesseniorenrat-thueringen.de/home.html

<https://thueringen.digitaler-engel.org>

Hinweis: Die Präsentation der Veranstaltung wird im Nachgang ergänzt und dient damit gleichsam als Veranstaltungsdokumentation. Die Datei können Sie auf unserer Homepage ab dem 17.02.2025 herunterladen. Hier finden Sie auch den Evaluationsbericht sowie alle Informationen und aktuellen Dokumente zum LSZ.

Ziele und Schwerpunkte der integrierten Sozialplanung ab 2025

Entsprechend der einzelnen Handlungsfelder wurden Schwerpunkte und Einzelmaßnahmen aus den Ergebnissen des Evaluationsprozesses und der Netzwerkarbeit 2019-2024 für die Fortschreibung des integrierten Sozialplans abgeleitet (Vgl., nachfolgende Übersicht). Analog des Beteiligungsprozesses 2018 sollen diese nun für den Umsetzungsprozess priorisiert werden, um nach fünf Jahren erneut den Zielerreichungsgrad bewerten zu können. Die Priorisierung erfolgt auf zwei Ebenen: im Rahmen eines offenen Abstimmungsprozesses in der externen Steuerungsgruppe und der internen Steuerungsgruppe. Die Ergebnisse werden zusammengefasst und der Median ermittelt, der schließlich den endgültigen Priorisierungsgrad festlegt. Ggf. können auch noch weitere Maßnahmen ergänzt werden. In welchem Umfang diese dann in die abschließende Priorisierung mit einfließen, entscheidet das interne Fachgremium und der Sozialausschuss.

Abstimmendes Gremium: Externe Steuerungsgruppe (x)

Interne Steuerungsgruppe (-)

HF	Themenschwerpunkt und Einzelmaßnahmen	Priorisierungsgrad					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuerung, Planung und Koordinierung						
1.1	Überarbeitung und Modernisierung des Leitbildes des Landkreises und Erarbeitung eines neuen Standortmarketings			x			
1.2	Ausbau der Fachplanungsebene im Landratsamt unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten des Landkreises und verstärkte Nutzung von Fördermöglichkeiten des Bundes und des Landes.						
1.3	Ausbau und Etablierung von turnusmäßigen Beteiligungsprozessen: Befragungen, Sozialraumkonferenzen, Trägerfrühstück			x			
2	Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Fürsorgearbeit						
2.1	Einführung einer Personalstelle für Altenhilfeplanung und insbesondere für die Pflegebedarfsplanung im Landkreis	X					
2.2	Weiterführung und schrittweiser Ausbau des Pflegestammtisches sowie Etablierung eines Pflegenetzwerkes im Landkreis	X					
2.3	Etablierung einer unabhängigen Anlaufstelle für Bürger zur Beratung, Begleitung, Unterstützung und Vermittlung zu Fragen der Vorsorge und Pflege: Pflegestützpunkt	X					
3	Bildung im familiären Umfeld						
3.1	Etablierung eines Familienzentrums in der Kreisstadt und Bündelung von bestehenden Angeboten: Zugänge erleichtern, Barrieren abbauen, Übersichtlichkeit des Informations- und Beratungsangebots erhöhen; Ausbau von wohnortnahen Angeboten der Familienbildung nach § 16 SGB VIII		x				

3.2	Ausbau von Angeboten zur Steigerung der Medienkompetenz von Senioren und Koordinierung durch das Kreissenorenbüro		X				
4	Beratung, Unterstützung und Information						
4.1	Erhöhung der Sichtbarkeit und Präsenz der Angebote über eine digitale Informationsplattform			X			
4.2	Ausbau von aufsuchenden Angeboten für Familien und Senioren		X				
5	Wohnumfeld und Lebensqualität						
5.1	Ausbau der Kümmerer-Projekte und schrittweise Etablierung von Gemeinkümmerern in den Planungsräumen als zentrale Ansprechpartner und Multiplikatoren für die Belange von Familien und Senioren vor Ort	X					
5.2	Unterstützung von Bürgerbus-Initiativen in den Gemeinden		X				
6	Dialog der Generationen						
6.1	Erarbeitung einer Strategie zur Umsetzung und den Ausbau von Thüringer Eltern-Kind-Zentren (ThEKiZ) im Landkreis und Umsetzung im Rahmen von Modellprojekten			X			
6.2	Ausbau und Weiterentwicklung der Struktur zur Beteiligung, Mitbestimmung und Mitwirkung von Senioren vor Ort: Etablierung von seniorenpolitischen Beteiligungsformaten (z.B. kommunal gewählte Beiräte) in den Planungsräumen		X				
6.3	Umsetzung des Konzeptes zur Etablierung einer Ehrenamtsagentur im Landkreis Hildburghausen	X					
6.4	Schaffung einer neuen Leitkultur zur Würdigung des Ehrenamtes und Anpassung der Förderstruktur des Ehrenamtes unter Berücksichtigung der Neuerungen durch das Ehrenamtsstärkungsgesetz: Erarbeitung einer kreisspezifischen Umsetzungsstrategie	x					

Abstimmungsergebnisse nach Mehrheitsentscheid aus der Sitzung vom 31.01.2025

Die Abstimmung ist nicht final! Es handelt sich um eine Erstabstimmung. Die Ziele und Schwerpunkte werden zudem in der internen Steuerungsgruppe und weiteren Gremien/Arbeitsgruppen besprochen und ggf. noch erweitert.

Voraussichtlich wird am **27.06.2025** eine weitere **Sitzung der externen Steuerungsgruppe** stattfinden, wobei es hier ausschließlich um den neuen Sozialplan gehen wird. Merken Sie sich den Termin bitte vor!